

Freitag, 12. Oktober 2018

Einzelpreis € 0,60

Nummer 41



Feuerwehrfest

Abt. Birkenfeld



WIR FÜR EUCH! IHR MIT UNS?

Samstag, 20. Oktober

ab 17 Uhr | Feuerwehr Birkenfeld

Wir bieten:

- Liebevoll hausgemachte Speisen
- Trinken in gemütlicher Runde
- Livemusik
- Barbetrieb

Auf geht's zum Feuerwehrfest in Birkenfeld. Wir freuen uns auf Euch!





Birkenfelder Hogebiere e.V.

nette Haug · Gutenbergstraße 12 · 75217 Birkenfeld · Tel. annettehaug@gmx.de · www.hogebiere.de

Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss! Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche Telefonnummer: 116 117

Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim **(Erw.)** Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr

Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim **(Erw.)** Mo., Di., Do., Fr., 19.00 – 24.00 Uhr Mi., 14.00 – 24.00 Uhr

Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr

Helios Klinikum Pforzheim (NOK)

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim

(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr

Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Marxzeller Straße 46 ⋅ 75305 Neuenbürg **(Erw.)** Mo., Di., Do., 19.00 − 23.00 Uhr Mi., 14.00 − 23.00 Uhr, Fr. 16.00 − 23.00 Uhr Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr,

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden Rufnummer erreichbar: 116 117

Der Kinderärztliche Notfalldienst/Enzkreis:

0180 6072311

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr) Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36 Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76 Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter: 06 21 38 00 08 07

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahn-ärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: http://www.kzvbw.de/

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter: 07231 1332966

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 13.10.2018:

Central-Apotheke, Pforzheim, Westliche 32 (Fussgängerzone), **Tel. 07231/106064**

Sonntag, 14.10.2018:

Enztal-Apotheke, Pforzheim, Westliche-Karl-Friedrich-Str. 47, (Leopoldpl. gegenüber Schlössle Galerie) **Tel. 07231/5875116**

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: <u>gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de</u>
Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach** vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:

10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Kommandant, Frank Oelschläger	0 72 31 / 48 26 29
AbtKdt. Birkenfeld Marc Ochner	0 72 31 / 48 04 29
AbtKdt. Gräfenhausen Jens Dann	0 70 82 / 41 39 57
Notarztwagen/Rettungswagen: Notruf Notruf der Rettungsleitstelle	112
des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbü	irg 0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung (72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht) 0	8 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	08 00 / 9 99 99 66

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Wasserversorgung:

während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)

außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)

Verlag: evimedia - Verlag für Birkenfeld Aktuell, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld T 07231 4556717, F 07231 4556718, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Blaich Druck, Herrenalber Straße 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Martin Steiner, T 07231 4886-12 oder sein Vertreter im Amt. Gemeindeverwaltung, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld, <u>www.birkenfeld-enzkreis.de</u>, <u>gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de</u>

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Evi Kälber (Verlagsleitung)

Versuche nicht ein erfolgreicher, sondern ein wertvoller Mensch zu sein.

(Alber Einstein)



0 72 31 / 48 86 - 43

0 72 31 / 48 20 00

Soziale Dienste

Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 07231/45574-0, Fax 07231/45574-74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 07231/1339101

Kranken-und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

75217 Birkenfeld, Kirchweg 1, Tel. 0 72 31/1 33 91 25, Christiane Roth bha@diakoniestation-neuenbuerg.de

Umfassende Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.). Beratung über sozialrechtliche / finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe u.a.). Gesprächskreis für pflegende Angehörige, kostenlose Hausbesuche. Sprechzeiten: Mi. 10.30 – 12.00 Uhr, Fr. 9.00 – 10.00 Uhr und nach Vereinbarung, auch nachmittags. Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / **373-285** Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO) 0 72 31 / **1 44 24-16**

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / **373-240**

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO) 0 72 31 / **1 44 24-17**

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung.

Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung. Ansprechp.: Heidi Kunz Tel. **07236/2799910 oder 0162/9684052**, Ute Sickinger Tel. **07236/2799897**. E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de,

http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 07231 8001008 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige: Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs - und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum Enzkreis

Standort Keltern: Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen. Betreuunggruppe für Demenzkranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigengesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 07236/130-508, Fax 07236/130-877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082/948012,

E-Mail: <u>dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de</u>, <u>www.diakonie-nordschwarzwald.de</u>

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr Offene Sprechzeiten d. sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr. **DiakonieCafé:** Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

Die Wohnberatungsstelle des Kreisseniorenrat e.V.

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 072 31/35 7714

DRK-Wohnraumberatung Enzkreis Tel. 0 70 41 / 81 233 10

Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 07041/8184711, E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 07231/92277-0, www.planb-pf.de Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

"Anlaufstelle" – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr Tel. 0171/8025110, Tägliche Bereitschaft.

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt Terminvergabe unter Tel. 07231/42865-0

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 07231/457630, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 07231/6075860 Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 07231/6075860 oder persönlich vereinbart werden.

Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung: Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale),

 $\underline{FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de}, \underline{www.wichernhaus-pforzheim.de}.$

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31/3 08 70

Abfuhrplan

Restmüll/Bioabfall

Birkenfeld

Dienstag, 23.10.2018

Gräfenhausen

Mittwoch, 24.10.2018

Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld/Gräfenhausen

Mittwoch, 17.10.2018 flach Donnerstag, 18.10.2018 rund

Öffnungszeiten Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 13.10.2018 13.00 – 16.00 Uhr Mittwoch, 17.10.2018 14.00 – 17.30 Uhr Donnerstag, 18.10.2018 9.00 – 12.30 Uhr





Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

06.10. Klaus Dieter Schmalacker und Birgitt Christine Rohde

Altersjubilare

In Birkenfeld

17.10. **Otto Theilmann.** Kirchweg 77 75 Jahre

In Gräfenhausen/Obernhausen

16.10. **Gertrud Moser,** Erlachstr. 15 90 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Schlüsselmäppchen mit Schlüsseln

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

- Montag
 8.00 bis 12.30 Uhr
 Mittwoch
 8.00 bis 12.30 Uhr
- Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uh

Termine auch nach Vereinbarung. Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de

Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

(Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim, Tel. **07231/308-0**, E-Mail: <u>Landratsamt@Enzkreis.de</u>, Termine auch nach Vereinbarung):

- Montag 8.00 bis 12.30 Uhr
- Mittwoch geschlossen
- Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr
- Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Weitere Informationen unter www.enzkreis.de

Birkenfelder "Sperrmüll-Markt" und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den "Sperrmüll-Markt" und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim "Sperrmüll-Markt" jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffenlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

1 runder Tisch, klappbar, D 85 cm 2 ungebrauchte Sonnenliegen

- 1 Diaprojektor mit Tisch, Kristallleinwand und Diaboxen 1 Schrank Kiefer massiv, B 1.98m, H 2m, T 60cm
- 1 Bett aus Holz, 90cm x 2m, ausziehbar, ohne Matratze

Folgende Gegenstände werden kostenlos gesucht:

Krimi- und Thrillerbücher

Amtliche Bekanntmachungen

Übergabe des neuen HLF 10-Feuerwehrfahrzeugs an die Abteilung Gräfenhausen

Am Sonntag, 07. Oktober 2018 erfolgte die offizielle Übergabe des neuen HLF 10 Feuerwehrfahrzeugs an die Abteilung Gräfenhausen. Neben Herrn Bürgermeister Martin Steiner waren der Gesamtkommandant Herr Frank Oelschläger, Abteilungskommandant Herr Jens Dann sowie zahlreiche Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner, Gemeinderäte und interessierte Bürgerinnen und Bürger bei der feierlichen Übergabe präsent. Der Kreisfeuerwehrverband Enzkreis ließ es sich nicht nehmen, diesem Ereignis beizuwohnen und schickte Herrn Straub als Abgeordneten des Verbandes nach Gräfenhausen.

Herr Bürgermeister Steiner sprach allen Feuerwehrkameraden, die bei den Planungen zur Ersatzbeschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeuges mitgewirkt haben seinen Dank aus. Namentlich erwähnte er Herrn Jakob Bauser, der die Federführung inne hatte. In seinen Ausführungen ließ er den Beschluss des Gemeinderates, der im Januar 2016 zur Ersatzbeschaffung gefasst wurde Revue passieren und bezifferte die Kosten für das Fahrzeug in Höhe von 383.000 Euro. Die Gemeinde erhielt hierfür einen Zuschuss vom Land in Höhe von 90.000 Euro.

Das neue HLF 10 löst das LF 16 nach 36 Jahren Einsatzdienst ab. Das 1982 in der Abteilung Birkenfeld beschaffte Fahrzeug war bis 2014 dort lange Zeit das erstausrückende Fahrzeug. Als es 2014 durch ein LF 10 ersetzt wurde, kam es um den Jahreswechsel 2014/2015 aus taktischen Gründen in die Abteilung Gräfenhausen. Dort löste es das in die Jahre gekommene LF 8 ab.

Bereits seit Wochen trainiert die Feuerwehrabteilung Gräfenhausen intensiv den Umgang mit den Ausrüstungsgegenständen, dem Einspielen neuer Einsatzabläufe und die Bedienung des neuen Einsatzfahrzeugs. Seit Samstag steht das Fahrzeug für die Sicherheit der Gräfenhäusener und Obernhäusener, aber auch der Birkenfelder Bürger zur Verfügung. Die Abteilung Gräfenhausen ist damit auf dem neusten technischen Stand und kann der Bürgerschaft dienen.



Strahlende Gesichter aller beteiligten Akteure bei der Übergabe des HLF 10 (Text und Foto: gemeinde)

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund von § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

- Familienname
- Vornamen
- gegenwärtige Anschrift

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, vor Ablauf der Übermittlungsfrist am 31. März 2019 der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Birkenfeld, Einwohnermeldeamt, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld eingelegt werden.

Bei einem Widerspruch werden keine Daten übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

0 -	0 -	0 -	0 -	0 -	0 -	0 -
><	><	><	><	><	><	><
	0		0	0		

Widerspruch zur Datenübermittlung an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

wame,	vorname:	 	 	•••••

Geburtsdatum:

Straße, Hausnummer:....

Ich widerspreche der Übermittlung meiner Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr.

Datum:

Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin



Für **Wunder** muss man beten,

für Veränderungen aber arbeiten. (Thomas von Aquin)

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



Wir für Euch! Ihr mit uns?
Schlüsselübergabe HLF10
an die Abteilung Gräfenhausen



Gelungene Übergabe: Abteilungskommandant Jens Dann, seine Stellvertreter Jonas Bauser und Jakob Bauser (2. v. l.; 2. v. r.), Bürgermeister Martin Steiner und Kommandant Frank Oelschläger (v. l. n. r.).

Nun ist es vollbracht: Mit einer symbolischen Schlüsselübergabe wurde das HLF 10 am Sonntag bei warmem Herbstwetter an die Feuerwehrabteilung Gräfenhausen übergeben.

Bürgermeister Martin Steiner ging in seiner Ansprache auf die zurückgelegten Etappen auf dem Weg zur Neubeschaffung ein. Er lobte die Einstimmigkeit des Gemeinderates bei diesem Thema und hob hervor, dass

das Fahrzeug auch tagsüber besetzt werden könne, was eine Voraussetzung zur Beschaffung war. Steiner gratulierte der Feuerwehrabteilung

WIR FÜR EUCH! IHR MIT UNS?

zu einer sehr gelungenen Neubeschaffung. Besonders dankte er dem Fahrzeug-Team unter Leitung von Jakob Bauser (stellv. Abteilungskommandant der Abt. Gräfenhausen), welches das Fahrzeug in unzähligen Stunden bis ins Detail durchdacht hatte. Im Anschluss an seine Rede übergab Martin Steiner den symbolischen Schlüssel an Kommandant Frank Oelschläger.

Im nächsten Schritt übergab dieser das Fahrzeug nun noch an den Abteilungskommandanten der Abteilung Gräfenhausen, Jens Dann. In einer kurzen Ansprache ging Oelschläger auf die steigenden Einsatzzahlen und die damit einhergehende wachsende Bedeutung des neuen Fahrzeuges ein. Er wünschte allen Kameradinnen und Kameraden stets eine sichere Heimkehr von den Einsätzen.

Anschließend richtete Joachim Straub, der stellv. Verbandsvorsitzende des Feuerwehrverbandes des Enzkreises, einige Gruß- und Dankesworte an die Anwesenden. Er bedankte sich für das Engagement der Kameradinnen und Kameraden der Abteilung Gräfenhausen und wünschte ihnen jederzeit ein sicheres Heimkommen aus den Einsätzen.



Nach dem offiziellen Teil hatten Besucher die Möglichkeit, das Fahrzeug genau unter die Lupe zu nehmen.



Danach lud Frank Oelschläger alle Anwesenden herzlich ein, das Fahrzeug genau zu inspizieren und den Feuerwehrangehörigen Fragen zu stellen. Dem kamen die Besucher gerne nach, darunter waren auch zahlreiche Feuerwehrfrauen und -männer aus den umliegenden Wehren.

Für das leibliche Wohl gab es Bratwürste und Steaks vom Grill. Die Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Ganzhorn erfreuten sich großer Beliebtheit und sorgten für eine lange Schlange an der Ausgabe.

Gegen 15 Uhr wurde das HLF dann noch an der Sixthalle ausgestellt - hier bot es den Besuchern von "Singen zum Erntedank" die Möglichkeit, sich das Fahrzeug zeigen und erklären zu lassen.

Abschließend bedanken wir uns bei allen Besuchern und Feuerwehren, die der Fahrzeugübergabe beigewohnt haben. Wir danken noch einmal der Metzgerei Ganzhorn für das leckere Grillgut. An den Sängerbund Gräfenhausen geht ein Dankeschön für die Aufnahme des HLF 10 in das Veranstaltungsprogramm.

Ein großer Dank geht an alle Kameradinnen und Kameraden, welche an der Durchführung oder Organisation beteiligt waren.

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de



Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr Donnerstag 14.00 - 19.00 Uhr Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr Freitag Tel. 07231/472706 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Leselernpaten gesucht

Lese- und Sprachkompetenz ist eine zentrale Schlüsselqualifikation für eine erfolgreiche Teilhabe im sozialen, gesellschaftlichen und beruflichen Leben. Vielen Kindern fehlt diese wichtige Kompetenz.

Die Gemeindebibliothek Birkenfeld hat deshalb seit einigen Jahren in Kooperation mit den örtlichen Schulen die Aktion Leselernpaten. Engagierte Personen, auch solche die keinen direkten Bezug zu den Schulen haben, nehmen sich einmal die Woche für eine Schulstunde Zeit und übernehmen die Patenschaft für ein Grundschulkind und unterstützen dieses beim Lesen.

Für diesen Einsatz danken wir an dieser Stelle herzlich!

Trotz des großen Engagements der Ehrenamtlichen gibt es noch viele Schüler, die sich über einen Leselernpaten freuen würden. Wenn auch Sie Interesse haben, sich einzubringen, würden wir uns sehr freuen! Gerne geben wir Ihnen im persönlichen Gespräch noch weitere Informationen zu all den Fragen, die Sie evtl dazu haben. Sprechen Sie uns an!

Lesen fängt mit Vorlesen an - Die Schusselhexe

Die kleine Schusselhexe kann sich Zaubersprüche einfach nicht merken. Aus Versehen hat sie einen blauen Hasen statt eines schwarzen Rabens gezaubert. Und auch ihr Hexenhäuschen ist krumm und schief geraten. Von den älteren Hexen wird sie deshalb ausgelacht. Aber der kleinen Schusselhexe macht das nichts aus. Ihr gefällt, was sie gezaubert hat. Als eines Tages ein Riese die Hexen bedroht und den Hexenwald zerstören will, hat sie eine Idee...



Vorlesen und Basteln für Kinder ab 4 Jahren am Mittwoch, 24. Oktober.

Aufgrund der hohen Nachfrage bieten wir diese Veranstaltung zu zwei Uhrzeiten an: 14:30 - 15:15 Uhr und 15:30 - 16:15 Uhr! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie Ihre Kinder deswegen rechtzeitig an.

Der nächste Leselinoclub findet am 24. Oktober um 17:30 Uhr statt.

Alles dreht sich um den Apfel -Streuobstmarkt, Mostfest und Obstausstellung am kommenden Samstag in Birkenfeld

Am kommenden Samstag, 13. Oktober, veranstaltet das Landratsamt gemeinsam mit der Gemeinde Birkenfeld im Rahmen des Mostfestes der Narrenzunft "Birkenfelder Hogebiere" erstmalig einen kleinen Streuobstmarkt. Von 12 bis 16 Uhr werden im Hof der Ludwig-Uhland-Schule Früchte und andere Produkte von Streuobstwiesen aus der Region angeboten. Insbesondere alte Apfel- und Birnensorten, die sonst auf Märkten nicht mehr erhältlich sind, können hier probiert und gekauft werden. Ergänzt wird dieses Angebot durch Birnen, Quitten, Walnüsse, Obstsäfte,

Seccos, Brände, Marmeladen aus Streuobstfrüchten und Honig. Aus dem landwirtschaftlichen Bereich runden Getreideprodukte, Wurst und verschiedene Senfarten das Sortiment ab.

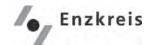
Eine große Obstsortenausstellung, die die ganze Vielfalt der heimischen Obstsorten zeigt, bereichert den Markt. Das Ganze wird umrahmt vom Mostfest der Narrenzunft "Birkenfelder Hogebiere". Die Zunft sorgt für die Geselligkeit und für das leibliche Wohl der Gäste. Für Kinder wird mit der historischen Mostpresse laufend frischer Apfelsaft gepresst. Die auf der Hüpfburg austoben, sich schminken lassen oder am Wett-



Die ganze Vielfalt der Streuobstwie-Kleinen können sich aber auch sen kann am Samstag auf dem Birkenfelder Streuobstmarkt hautnah

bewerb "Der größte Apfel im Enzkreis" beteiligen. Der Landschaftserhaltungsverband des Enzkreises nimmt die mitgebrachten Äpfel bis 16 Uhr entgegen. Die Prämierung mit Preisvergabe wird gegen 16.30 **Uhr** stattfinden.

Landratsamt Enzkreis



Gernsbacher Wolf bislang nicht im Enzkreis aufgetaucht – **Landratsamt stellt Informationen im Internet bereit**

"Ich denke, dass der Wolf mit der Bezeichnung GW 852m im Nordschwarzwald heimisch geworden ist", sagt Bernhard Brenneis, Wildtier-Beauftragter im Enzkreis. Denn das Tier, das in eine Schafsherde bei Wildbad eingedrungen sei, ist auch für einen weiteren Riss bei Gernsbach verantwortlich. Das hat die gentechnische Analsyse ergeben. Bei Wildbad waren Ende April 44 Tiere gestorben.

Brenneis stützt seine Vermutung auch darauf, dass die letzten acht eindeutigen Wolfsnachweise in Baden-Württemberg allesamt im Murgtal lagen. Da jedoch bisher kein Nachweis eines weiteren Wolfes gefunden wurde, geht der Fachmann davon aus, dass es derzeit kein Wolfsrudel im Nordschwarzwald gebe. Im Enzkreis gingen 2018 bisher 22 Meldungen über Wolfsverdacht ein. Lediglich ein genetischer Nachweis (im Januar in Iptingen) wies eindeutig auf einen Wolf – einen anderen als den aus dem Murgtal: dieses Tier trug das Kürzel GW 883m.

Auch wenn ein Aufeinandertreffen von Mensch und Wolf wegen dessen Scheu sehr unwahrscheinlich sei, rät Brenneis: "Begegnen Sie dem Wolf wie anderen Wildtieren auch mit Respekt, halten Sie Abstand und gehen Sie nicht auf die Tiere zu." Angelockt oder gar gefüttert werden dürfen Wölfe auf keinen Fall. Hundebesitzer, so Brenneis, sollten ihre Tiere im Wald immer an der Leine führen. Für den Fall, dass ein Wolf ein auffälliges Verhalten zeige, könne er gefangen oder sogar geschossen werden.

Im Mai hat das Umweltministerium die Förderkulisse "Wolfsprävention" eingerichtet. In diesem Gebiet, zu dem im Enzkreis Straubenhardt, Engelsbrand und Neuenbürg gehören, werden Maßnahmen zum Schutz vor Schäden durch den Wolf gefördert. Zum Beispiel erstattet das Land Haltern von Ziegen, Schafen und Gehegewild für wolfssichere Zäune, Elektrozaungeräte oder Erdungsstäbe 90 Prozent der Materialkosten. Weitere Informationen und zahlreiche Links zu interessanten Seiten rund um den Wolf hat das Landratsamt auf seiner Homepage zusammengestellt (<u>www.enzkreis.de</u>). Wer einen Wolf gesichtet zu haben glaubt, kann sich an die Forstliche Versuchsanstalt (FVA) in Freiburg wenden unter Tel. 0761 4018-274 oder per E-Mail an felix.boecker@forst.bwl.de. Der Wildtier-Beauftragte Bernhard Brenneis ist per E-Mail an Bernhard.Brenneis@enzkreis.de oder telefonisch unter 07083 2429 und mobil unter 0172 7617624 erreichbar. (enz)

Am 17. Oktober:

Gründung einer Selbsthilfegruppe für Menschen mit Lipödem

Es sind vor allem Frauen, die von Lipödemen betroffen sind, krankhaften Vermehrungen des Fettgewebes insbesondere an den Beinen. Dadurch verschieben sich die Körperproportionen, hinzu kommen Wassereinlagerungen, Druckschmerzen, Dellen und blaue Flecken. Der Leidensdruck der Erkrankten ist groß – deshalb hat sich nun eine an KISS gewandt, die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen: "Ich komme mir alleine vor, aber ich weiß, dass ich es nicht bin." In einer Gruppe mit anderen Betroffenen möchte sie einmal im Monat Erfahrungen austauschen und Themen wie psychische Belastung, Behandlungsmethoden zur Vorbeugung eines Lymphödems oder Ernährungs- und Bekleidungsfragen ansprechen. Das Gründungstreffen findet am Mittwoch, 17. Oktober um 18 Uhr in Pforzheim beim Diakoniepunkt in der Kaiser-Friedrich-Stra-Be 89 statt. Nähere Informationen gibt es über KISS unter Telefon (07231) 308-9743 oder per E-Mail an kiss@enzkreis.de.

Anmeldung bis 6. November:

Praxiskurse für fachgerechten Obstbaumschnitt

Der regelmäßige und fachgerechte Schnitt von Obstbäumen ist nicht nur die Voraussetzung für regelmäßige Erträge – er trägt auch maßgeblich zur Stabilität der Bäume bei. Deshalb bietet das Landwirtschaftsamt auch in diesem Winter Schnittkurse für Anfänger und für Fortgeschrittene. Beginn ist am Donnerstag, 22. November, um 19 Uhr in der Kantine des Landratsamtes in Pforzheim; an diesem Abend werden die theoretischen Grundlagen des Obstgehölz-Schnittes ausführlich erläutert sowie organisatorische Fragen geklärt.

"Fachgerechte Schnittmaßnahmen an Obstbäumen lassen sich nur im Rahmen von praktischen Kursen erlernen", betont Bernhard Reisch, Obst-

bauberater beim Landwirtschaftsamt. Beim Schnitt junger Bäume stehe die Erziehung einer stabilen Baumkrone im Vordergrund, Altbäume benötigten zum Erhalt ihrer Kronenstabilität einen maßvollen Auslichtungsschnitt. "Gleichzeitig erhöhen die Schnitte die Vitalität und die Lebensdauer der Bäume", weiß Reisch.

In Kurs I wird der Schnitt aller wichtigen Obstgehölze wie Halbund Hochstämme, Spindeln und Beerenobst vermittelt. Der dreitägige Kurs findet vom 13. bis 15. Dezember statt und kostet 70 Euro pro Teilnehmer. In den Kursen II und III geht es ausschließlich um den Schnitt von Halb- und Hochstämmen, wobei im Kurs III beson-Kenntnisse zur Baumpflege gelehrt Mittelpunkt. werden. Kurs II findet in den Win-



den Obstbaumschnittkursen des Landwirtschaftsamtes steht die ders umfassende und tiefgehende praktische Arbeit der Teilnehmer im

terferien am 2. und 3. Januar statt, die Kursgebühr beträgt 50 Euro. Der Dreitageskurs III vom 17. bis 19. Januar kostet 70 Euro.

Alle Kurse finden jeweils ganztägig in Streuobstwiesen, Gärten oder Obstanlagen im Enzkreis statt. Sie richten sich an Neueinsteiger aus Pforzheim und aus dem Enzkreis, aber auch an Menschen, die ihre Kenntnisse auffrischen oder vertiefen möchten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen nimmt das Landwirtschaftsamt bis 6. November an unter Telefon 07231 308-1800 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@enzkreis.de.

DemenzZentrum Enzkreis

Standort Keltern: Bachstraße 32 · 75210 Keltern · Telefon 0 72 36 / 13 05 08 E-Mail: <u>Demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de</u>

Das DemenzZentrum Keltern lädt zum Vortrag ein: **Medikamente im Alter**

von Apothekerin Sabine Ruisz, Paracelsus-Apotheke Keltern-Ellmendingen Montag, 22. Oktober 2018 um 18 Uhr,

im DemenzZentrum, Bachstr. 32, Keltern/Dietlingen.

"Diese Medikamente habe ich schon fast mein ganzes Leben immer so genommen". Viele Menschen sind dauerhaft auf ihre Medikamente angewiesen. Häufig kommen dann noch zusätzliche Arzneimittel hinzu, sei es bei Schmerzen, Schlafstörungen, Verdauungsproblemen oder Erkältungen. Um gesundheitliche Risiken, wie z.B. Stürze oder Verwirrtheit zu vermeiden, gilt es einiges zu beachten. An diesem Abend erfahren Sie darüber Wissenswertes von Sabine Ruisz, Fachapothekerin für Allgemeinpharmazie und Klinischer Pharmazie aus dem Team der Paracelsus-Apotheke Ellmendingen. Eintritt frei, ohne Anmeldung. Weitere Infos unter 07236/130508.

Karriereberatung der Bundeswehr in Pforzheim

Karriereberatung der Bundeswehr in Pforzheim

Die Karriereberatung der Bundeswehr Karlsruhe berät junge Frauen und Männer über den freiwilligen Wehrdienst, die aktuellen Laufbahnmöglichkeiten, sowie Studien- und Ausbildungschancen bei der Bundeswehr. Die nächste Informationsveranstaltung findet am Donnerstag, 18. Oktober 2018 in der Zeit von 08.00 bis 15.00 Uhr, im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit in Pforzheim, Luisenstr. 32, statt. Eine vorherige Terminabsprache ist unter der Telefon-Nr. 0721/692-42650 erforderlich.

Hospiz Westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand u. Sterbebegleitung **Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung**

Ettlinger Str. 15 · D-75210 Keltern (Ellmendingen) · Eingang Römerstraße http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Bevor ich sterbe...

Aktion zum Deutschen Hospiztag

Seit dem Jahr 2000 wird am 14. Oktober der Deutsche Hospiztag zum Anlass genommen, mit Veranstaltungen unterschiedlicher Art die Bedeutung hospizlicher Arbeit in den Blick zu nehmen. Die Ambulanten Hospizdienste im Enzkreis und Pforzheim sowie das stationäre Hospiz sind am Samstag, 13. Oktober, von 10 - 14 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Rathaus in Pforzheim präsent. In einer Mitmachaktion sollen die Besucher zum Nachdenken angeregt werden, um den Satz "Bevor ich sterbe möchte ich...." mit einem eigenen Wunsch zu ergänzen. Ein Pflegebett mit der Aufschrift. "Wer wird an Ihrem Bett sitzen?" lädt zu einem weiteren Gedankenaustausch ein.

Das Kommunale Kino zeigt am Sonntag, 14. Oktober, 18 Uhr, den Film "Überall wo wir sind", eine Geschichte zwischen Festhalten und Loslassen, die im Angesicht des Todes das Leben feiert. An beiden Veranstaltungen stehen Mitarbeiter der Hospizdienste bereit, um mit den Besuchern ins Gespräch zu kommen.

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst westlicher Enzkreis: Birkenfeld, Engelsbrand, Keltern, Neuenbürg, Straubenhardt Heidi Kunz, Palliative Fachkraft, Koordination, Einsatzleitung

Tel: 07236 279 99 10, Ute Sickinger, Tel. 07236 279 9897

Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße

Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Spendenkonten:

Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Volksbank Wilferdingen-Keltern eG

IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche



Enzkreis: Eine Veranstaltung der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Achtsamkeit für Kinder

Gestärkt für belastende und stressige Zeiten.

Wir wollen zusammen mit euch herausfinden was euch bei Stress hilft und was euch stärkt. Gemeinsam probieren wir verschiedene Sachen aus und du nimmst am Ende des Nachmittags deine eigene "Wohlfühl-Kiste" mit. Für Kinder zw. 10 und 14 Jahren. Wegen begrenzter Teilnehmerzahl wird um Anmeldung gebeten.

Termin: 19.10.2018, 14:00 bis 18:00 Uhr

Leitung: Katharina Ott und Maria Parfentev, Psychologinnen der Be-

ratungsstelle

Ort: Gruppenraum der Beratungsstelle, Hohenzollernstr. 34, 75177

Pforzheim

Anmeldungen bitte unter Tel. Nr. 07231-30870 oder per E-Mail an <u>Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de</u>. Die Teilnahme ist kostenfrei. (enz)

Ein Gruppenangebot der beiden Beratungsstellen für Kinder, Jugendliche und deren Familien aus Pforzheim und der Beratungsstelle für Eltern Kinder und Jugendliche Pforzheim/Enzkreis:

Elterngruppe: "Umgang mit respektlosen und aggressiven Kindern und Jugendlichen bis 16 Jahren"

Es beginnt mit Verweigerung, Rückzug manchmal patzigen Antworten. Eltern reagieren mit Unverständnis und Hilflosigkeit, Kinder und Jugendliche antworten mit Unsicherheit, Trotz und respektlosem Verhalten. So kommt es zu immer häufigeren Auseinandersetzung bis hin zu Drohungen und verbaler und körperlicher Gewalt.

Ein Prozess der, wenn er nicht unterbrochen werden kann in Machtkampf und Verzweiflung endet. Das sind Erfahrungen, die Familien an ihre Grenzen bringen. In der Gruppe werden Erfahrungen ausgetauscht und beispielhaft erläutert, wie man sich in solchen Situationen verhalten kann. Kinder, Jugendlichen und auch junge Erwachsene brauchen Klarheit, Struktur und Grenzen. In den Gesprächen finden Sie hilfreiche Möglichkeiten im Umgang mit schwierigen Situationen und Ihren Kindern.

Leitung: Ulrich Hähner, Dipl. Psychologe und Monika Winkler-Kolb, Dipl. Sozialarbeiterin (FH)

Termin: 3 Treffen, Mittwoch, 31.10.2018. 14.11.2018 und 28.11.2018 jeweils 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Ort: Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien aus Pforzheim, Baumgäßchen 3, 75172 Pforzheim

Anmeldungen bitte unter Tel. Nr. 07231-28170-0 oder per E-Mail an info@beratung-pf.de. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Enzkreis: Eine Veranstaltung der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Selbstfürsorge für Eltern

Kinder großzuziehen ist vielleicht der erfüllendste, verantwortungsvollste und kraftraubendste "Job" überhaupt und unvermeidlich auch mit leidvollen Erfahrungen verbunden. Als Mutter oder Vater kann man in Konfliktsituationen mit Kindern in Berührung mit eigenen starken Emotionen kommen.

Nicht immer ist es hilfreich, wenn diese Emotionen auch handlungsleitend werden. An den zwei Abenden sollen Wege aufgezeigt werden einen guten Umgang mit solchen Gefühlen zu finden, um als Eltern auch in schwierigen Situationen den "Kopf nicht zu verlieren" und sich selbst treu zu bleiben, auch und gerade in nicht lösbaren Problemlagen.

Insofern geht es an den Abenden nicht um die "Super-Erziehungsstrategie" sondern um die freundliche Zuwendung zu sich selbst, Klärung eigener Ziele und darum den Akku wieder aufzuladen. Zum Einsatz kommen Atem- und Imaginationsübungen aus der Achtsamkeitspraxis.

Termine: Dienstag, 13.11. und 20.11.2018, 18:00 bis 20:00 Uhr

Leitung: Silke Kaiser-Malolepszy und Stefan Striehl Psychologen der Beratungsstelle Enzkreis

Ort: Gruppenraum der Beratungsstelle, Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim

Anmeldungen bitte unter Tel. Nr. 07231-30870 oder per E-Mail an <u>Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de</u>. Die Teilnahme ist kostenfrei. (enz)

Volkshochschule Birkenfeld

Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner



Örtliche Leitung:

Margot Wahl für Exkursion, EDV, Kultur, Gestalten und Gesundheit Montag und Mittwoch 14.30 – 17.00 Uhr

Telefon + Fax 072 31 / 48 23 46 · E-Mail: <u>birkenfeld 02@vhs-pforzheim.de</u> Anmeldung direkt bei der VHS- Pforzheim / Enzkreis GmbH per E-Mail unter <u>info@ vhs-pforzheim.de</u> oder telefonisch 072 31 / 380 00. Es gelten die "Allg. Geschäftsbedingungen" siehe vhs-Programm.

Wir haben noch freie Plätze zur Verfügung:

Kleine Kräutertour am Wald- und Wiesenrand mit heimischen Forellen, gegrillt im Wiesenheu – Sabine Schweickert, Matthias Jäck Freitag, 19.10.2018, 16:00 – 19:00 Uhr

Jagdhütte Obernhausen/Gräfenhausen (von Birkenfeld kommend, in der scharfen Kurve links abbiegen und am Schützenhaus vorbei fahren) Gebühr 31,00 €; inkl. 12,00 € Lebensmittelkosten **Kursnummer 7507 K** Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Topflappen, Schreibzeug, Schürze, evtl. Getränk.

Selbstbestimmt vorsorgen mit einer Vorsorgevollmacht

Thomas Vogel

Donnerstag, 25.10.2018, 18:00 - 19:30 Uhr

Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Raum 301 Gebühr 12,00 € **Kursnummer 7501 K**

Niemand möchte in eine Situation geraten, in der er nicht mehr in der Lage ist, alltägliche oder lebenswichtige Entscheidungen selbst zu treffen. Jeder weiß dennoch, dass eine solche Situation schnell und unerwartet, manchmal aber auch schleichend eintreten kann. Ursachen hierfür können beispielweise die Folgen eines Unfalls oder eine schwere, auch altersbedingte Erkrankung sein. Dann ist es erforderlich, dass jemand da ist, der Entscheidungen im eigenen Namen und Sinne trifft. Der Ernstfall sollte deshalb auch in rechtlicher Hinsicht niemanden unvorbereitet treffen. Ein automatisches Vertretungsrecht gibt es nicht, auch nicht für Ehepartner und Angehörige.

Mit einer rechtzeitig erteilten Vorsorgevollmacht lässt sich festlegen, wer im Ernstfall rechtliche Entscheidungen (z. B. im Gesundheitsbereich, bei Geldangelegenheiten, gegenüber Behörden, bei Mietangelegenheiten) für einen trifft. Es ist dabei nicht immer einfach, Angehörige oder nahestehende Personen für eine entsprechende Regelung zu gewinnen. Empfehlenswert ist es deshalb, sich frühzeitig Gedanken zu machen, wem ich eine Vorsorgevollmacht erteilen möchte, wem ich das erforderliche Vertrauen für diese Aufgabe entgegenbringe. Mein Wohl und meine Wünsche stehen dabei im Mittelpunkt.

In dieser Fortbildung sollen deshalb an Hand von Beispielen folgende Fragen zum Thema Vorsorgevollmacht anschaulich erläutert werden:

- ► Welche rechtlichen Voraussetzungen bestehen für die Erteilung einer Vorsorgevollmacht?
- ► Welche Inhalte sollte eine Vorsorgevollmacht haben?
- ► Was ist bei einer Vorsorgevollmacht unter dem Außen- und Innenverhältnis zu verstehen?
- ► Welche Formvorschriften gibt es für eine Vorsorgevollmacht?
- ► Welche Kontrollmöglichkeiten in Bezug auf den Bevollmächtigten gibt es?
- ► Wo kann man eine Vorsorgevollmacht hinterlegen oder registrieren lassen?
- ▶ Wo gibt es Unterstützung bei der Erstellung einer Vorsorgevollmacht? Fragen der Teilnehmenden werden während der Veranstaltung gerne mit einbezogen. Informationsmaterial sowie Vorlagen werden zur Verfügung gestellt. Der Referent ist Leiter des Betreuungsvereins des Caritasverbandes Pforzheim.

Bitte melden sie sich rechtzeitig zu den einzelnen Kursen an!

